Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis XIII						
		verzeichnis und Verzeichnis der Kästen				
-		/erzeichnis				
At	kürz	ngsverzeichnis	. XXI			
1	EINE	ÜHRUNG	1			
2	INHA	NHALT UND BEDEUTUNG GELDPOLITISCHER STRATEGIEN				
	2.1	ZUM BEGRIFF DER "GELDPOLITISCHEN STRATEGIE"	3			
	2.2	WARUM WERDEN TRANSPARENTE STRATEGIEN GEFORDERT? 2.2.1 Berechenbarkeit	9920202326			
	2.3	2.2.2.5 Sollten Notenbanken ihr Beschäftigungsziel offen legen?	33 33 34			
		2.3.1.4 Drei kritische Fragen an Inflation Targeting 2.3.2.1 Taylor-Regel 2.3.2.1 Komponenten und Eigenschaften	39 43 43 45 47 49			
	2.4	RESÜMEE ZUR HEUTIGEN BEDEUTUNG GELDPOLITISCHER STRATEGIEN	58			
3	Bes	HÄFTIGUNGSZIELE IN DER GELDPOLITIK	61			
	3.1	PREISNIVEAUSTABILISIERUNG – EIN "FREE-LUNCH" DER GELDPOLITIK?	61 63 63 66			
		3.1.3.2 Einfache Fallbeispiele einer beschäftigungsorientierten Geldpolitik	72			

		3.1.4	Warum nur Preisstabilität?	76	
			3.1.4.1 Geldpolitik erzeugt keine realen Effekte	/6	
			3.1.4.2 Schwierigkeiten bei der Steuerung realwirtschaftlicher Prozesse	/8	
			3.1.4.3 Die Haltung der Inflation Targeter	82	
			3.1.4.4 Die "inflation bias"-Problematik		
	3.2	REALE	EFFEKTE DER GELDPOLITIK: WO STEHEN WIR HEUTE?	88	
		3.2.1	Die Vorstellungen der Zentralbanken über den Transmissionsprozess	88	
		3.2.2	Historische und einfache formale empirische Verfahren	91	
		3.2.3	VAR-Analysen	95	
		3.2.4	Strukturelle makroökonometrische Modelle		
	3.3	VON DER PHILLIPS-KURVE ZUR TRADE-OFF-KURVE VON JOHN TAYLOR			
		3.3.1	Der Trade-off zwischen Inflations- und Outputvariabilität	. 101	
		3.3.2	Der Trade-off im "π-y-Diagramm"	. 106	
		3.3.3	Die Relevanz von Nachfrageschocks für die Taylor-Kurve	109	
		3.3.4	Eigenschaften der Trade-off-Kurve	112	
		3.3.5	Kritik an der Taylor-Kurve		
	3.4	SPIEL	RÄUME DER GELDPOLITIK INFOLGE EINER INSTABILEN NAIRU	117	
		3.4.1	Die NAIRU als Orientierungsgröße der Geldpolitik	117	
		3.4.2	Sollte die Geldpolitik der NAIRU "den Laufpass geben"?	121	
		3.4.3	Geldpolitische Experimente bei sinkender NAIRU	124	
		3.4.4	Der Vorschlag einer nicht-linearen Regel bei NAIRU-Unsicherheit		
	3.5	HYSTI	ERESIS UND DIE RÜCKKEHR EINER STABILEN PHILLIPS-KURVE	133	
		3.5.1	Der rätselhafte Anstieg der europäischen Arbeitslosigkeit	133	
		3.5.2	Hysteresis-Effekte auf dem Arbeitsmarkt	137	
		3.5.3	Hysteresis-Kanäle und die Wiederkehr der stabilen Phillips-Kurve	139	
		3.5.4	Bekämpfung struktureller Arbeitslosigkeit mittels Nachfragepolitik?	144	
		3.5.5	Kritik und geldpolitische Schlussfolgerungen aus der Ball'schen Analyse	. 150	
		3.5.6	Folgerungen für die Geldpolitik		
	3.6	EIN E	RSTES RESÜMEE ZU GELDPOLITISCHEN BESCHÄFTIGUNGSZIELEN	157	
_			The state of the s	CUEN	
4	WIR 198	TSCHAI	FTLICHE ENTWICKLUNG UND US-AMERIKANISCHE GELDPOLITIK ZWIS	161	
	4.1		POLITISCHE BESCHLÜSSE IM FOMC		
	4.2	1987	-1990: BÖRSEN-CRASH, AUFSCHWUNG UND GOLFKRISE: GELDPOLITIK	464	
			CHEN INFLATIONS- UND REZESSIONSGEFAHR		
		4.2.1		472	
		4.2.2			
			4.2.2.1 Die Zieldebatte	175	
			4.2.2.2 Geldmenge, Wechselkurs, Zinsen und andere Finanzindikatoren	470	
			4.2.2.3 Die Politik der "Feinsteuerung" durch Greenspan	183	
			4.2.2.5 Resûmee der Fed-Politik 1987-1990		
	4.3	4004	4.2.2.5 Resumee der Fed-Politik 1987-1990		
	4.3				
		4.3.1 4.3.2	•	198 196	
		4.3.2	Dewartung der Gelupolitik 1331-1333	100	

			4.3.2.1 Die Zieldebatte	196
			4.3.2.2 Das Ende der Geldmengensteuerung	198
			4.3.2.3 Reagierte die Fed adäquat auf die Rezession 1990/1991?	200
			4.3.2.4 Reagierte die Fed zu stark auf einzelne Konjunkturindikatoren?	204
			4.3.2.5 Wie exapansiv war die Fed-Politik wirklich 1991-1993?	207
			4.3.2.6 Resümee der Fed-Politik 1991-1993	209
	4.4	1994/	/1995: "PREEMPTIVE STRIKE" UND "WEICHE LANDUNG"	210
		4.4.1	Wirtschaftliche Entwicklung und Geldpolitik 1994/1995	210
		4.4.2	Bewertung der Geldpolitik 1994/1995	215
			4.4.2.1 Geldpolitische Ziele in der Hochkonjunktur	215
			4.4.2.2 Die Politik des "preemptive strike"	216
			4.4.2.3 Die Konzeption des "neutralen" oder "gleichgewichtigen" Realzinses.	220
			4.4.2.4 Die Fed und die Finanzmärkte	
			4.4.2.5 Wie restriktiv war die Fed in den Jahren 1994/1995 wirklich?	225
			4.4.2.6 Resümee der Fed-Politik 1994/1995	227
	4.5	1996-	-1998: SINKENDE NAIRU UND "WATCHFUL WAITING"	227
		4.5.1	Wirtschaftliche Entwicklung und Geldpolitik 1996-1998	
		4.5.2	Bewertung der Geldpolitik 1996-1998	
			4.5.2.1 Warum plädierte Greenspan für eine Politik des "watchful waiting"?	
			4.5.2.2 Der Meinungsstreit zwischen den "Tauben" und "Falken" im FOMC	
			4.5.2.3 Resümee der Fed-Politik 1996-1998	
	4.6	1999/	2000: FED VERLIERT GEDULD UND PLATZENDE BÖRSENBLASE	
		4.6.1	Wirtschaftliche Entwicklung und Geldpolitik 1999/2000	
		4.6.2	Bewertung der Geldpolitik 1999/2000	
			4.6.2.1 Warum gab die Fed ihre Politik des "watchful waiting" 1999 auf?	
			4.6.2.2 Die Fed und der Aktienboom zwischen 1995 und März 2000	
			4.6.2.3 Resümee der Fed-Politik 1999/2000.	
	4.7	2001-	2004: SCHARFE ZINSSENKUNG ALS REPLIK AUF DIE REZESSION	263
		4.7.1	Wirtschaftliche Entwicklung und Geldpolitik 2001- (Mitte) 2004	263
		4.7.2	Bewertung der Geldpolitik zwischen 2001- (Mitte) 2004	
		···· · -	4.7.2.1 Geldpolitische Konjunkturstabilisierung	
			4.7.2.2 Die Deflationsdebatte.	
			4.7.2.3 Befindet sich die Fed 2004 in einer "Zinsfalle"	
			4.7.2.4 Resümee der Fed-Politik 2001- (Mitte) 2004	
	4.8	EIN EF	RSTES FAZIT ZUR GELDPOLITIK DER GREENSPAN-ÄRA	
5	DIE F	ED-ST	RATEGIE DER GREENSPAN-ÄRA	285
	5.1	DIE ZI	ELE DER FEDERAL RESERVE	285
		5.1.1	Das "duale" Mandat der Federal Reserve	285
		5.1.2	Die Zielgewichtung des Offenmarktausschusses	290
	5.2	DAS D	OURCHFÜHRUNGSVERFAHREN DER FED	296
		5.2.1	Von der Geldmengensteuerung zur Steuerung des realen Wachstums	296
			5.2.1.1 Das Ende der Geldmengensteuerung	296
			5.2.1.2 Outputlücke, Beschäftigungslücke und Potentialtrend	297

			5.2.1.3 Die Zinslücke als neuer Wirkungsindikator der Geldpolitik	305
		5.2.2	Von der Geldmengensteuerung zu einem Multi-Indikatorenansatz	307
		5.2.3	Die Fed – ein Inflation Targeter?	
		5.2.4	Regelbindung gemäß Taylor-Prinzip?	
	5.3		BWÜRDIGKEIT UND TRANSPARENZ DER FED AUS SICHT DER AKADEN IÄRKTE	
		5.3.1	Die Kritikpunkte an der Strategie der Federal Reserve	328
		5.3.2	Wie glaubwürdig ist die Greenspan-Fed in den Augen der Märkte?	333
			5.3.2.1 Die Entwicklung der Inflationserwartungen	
			5.3.2.2 Die Marktreaktionen auf die Zinssenkungspolitik im Jahr 2001	
		5.3.3	Wie transparent ist die Fed für die Märkte?	
			5.3.3.1 Die Vorhersehbarkeit der Zinsentscheidungen der Federal Reserve	
			5.3.3.2 Erklärungsgründe für die guten Zinsprognosen der Märkte	342
	5.4	SOLLT	E DIE FEDERAL RESERVE ZU INFLATION TARGETING WECHSELN?	349
		5.4.1	Inflation Targeting als eine zukünftige Option der Fed-Politik	349
		5.4.2	Das Für und Wider eines quantitativen Inflationsziels für die Fed	
			5.4.2.1 Die Argumente der Befürworter eines quantitativen Inflationsziels	350
			5.4.2.2 Beschränkt ein quantitatives Inflationsziel die Flexibilität der Fed?	355
		5.4.3	"Inflation-and-Output-Gap Targeting" für die Federal Reserve?	360
	5.5	EIN V	ORLÄUFIGES RESÜMEE ZUR STRATEGIE DER GREENSPAN-ÄRA	365
6	DIE 1	FED-ST	RATEGIE ALS VORBILD FÜR DIE EZB?	367
	6.1	DIF E	ZB-STRATEGIE: INHALT, KRITIK UND VERGLEICH MIT FED-STRATEGIE	367
	•	6.1.1	Die EZB und die Fed als Notenbanken großer Währungsräume	
		6.1.2	Das gesetzliche Mandat der EZB	
		6.1.3	Die Zielfunktion der EZB	
		6.1.4	Die Zielfunktionen von EZB und Fed im Vergleich	
		6.1.5	Unterschätzt die EZB die Wachstumsrate des Produktionspotentials?	
		6.1.6	Die Zwei-Säulen-Strategie	379
			6.1.6.1 Die "wirtschaftliche Analyse"	379
			6.1.6.2 Die "monetäre Analyse"	381
	6.2	EZB \	VERSUS FED AM ENDE DES "NEW ECONOMY"-BOOMS	386
	6.3	WARL	JM HAT DIE FED AUF DEN GLOBALEN ABSCHWUNG IM JAHR 2001	
		AGGR	ESSIVER REAGIERT ALS DIE EZB?	388
		6.3.1	Die Zinsreaktionen im Vergleich	388
		6.3.2	Unterschiede in der Konjunkturdynamik?	389
		6.3.3	Unterschiedliche Rollenvereilung zwischen Geld- und Fiskalpolitik?	392
		6.3.4	Überschreitungen des Inflationsziels im Euroraum	
		6.3.5	Unterschiede im geldpolitischen Transmissionsprozess?	400
		6.3.6	Ist die Fed-Politik zu aktivistisch?	407
		6.3.7	Anderes Mandat und geldpolitische Philosophie der Fed?	
		6.3.8	Die empirische Analyse: Wie restriktiv war die EZB tatsächlich?	415
	6.4	EIN V	ORLÄUFIGES RESÜMEE: WAR DIE EZB 2001-03 ZU RESTRIKTIV?	420